



Nummer 15
Donnerstag, 10. April 2014
61. Jahrgang

Vorsicht vor den kleinen Blutsaugern

Zecken lauern in Wäldern und Wiesen

**Zu den Risikogebieten
zählt auch der Schönbuch**



Nun ist wieder bei Waldspaziergängen und beim Spielen auf Wiesen Vorsicht geboten. Zecken lauern auf Gräsern, Sträuchern und im Unterholz. Sie werden beim Vorbeigehen abgestreift und beißen sich unbemerkt fest.

Zwei Erkrankungen können übertragen werden: die "Lyme"-Borreliose, eine Erkrankung, die durch Bakterien ausgelöst wird, und die Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME); eine virusbedingte Hirnhautentzündung. Mit Hautrötungen, Lähmungen im Gesicht und den Gliedmaßen sowie Herzschmerzen macht sich die Borreliose bemerkbar.

Als Spätfolgen können chronische Gelenkentzündungen auftreten. Demgegenüber kann die FSME zur Entzündung der Hirnhäute, des Gehirns, der Nerven und des Rückenmarks führen. Bei schwerer Erkrankung droht die vollständige Körperlähmung. Zwischen 100 und 300 Menschen erkranken jährlich an der FSME. Ein bis zwei Prozent sterben an dieser Form der Hirnhautentzündung.

Die Frühsommer-Meningoenzephalitis kann nicht medikamentös behandelt werden, allerdings bietet der entsprechende Impfstoff effektiven Schutz.

Zwei Impfformen stehen zur Verfügung: Vorbeugend die Aktiv-Immunisierung, die drei Jahre wirkt. Eine andere Möglichkeit ist die passive Immunisierung kurz nach dem Zeckenbiss. Diese wirkt auch noch einige Tage nach dem Vorfall, allerdings nur zu 70 Prozent. Vollständiger Impfschutz durch die Aktiv-Immunisierung wird in drei Teilimpfungen erzielt. Die ersten beiden werden im Abstand von zwei bis zwölf Wochen verabreicht, nach neun bis zwölf Monaten vervollständigt die dritte Dosis die Grundimmunisierung. Personen, die kurzfristig eine Reise in Zeckengebiete planen, können eine "Schnellimpfung" bekommen, die innerhalb von drei Wochen für einen ausreichenden Schutz sorgt.

Wird die Krankheit im Falle einer "Lyme"-Borreliose rechtzeitig erkannt, können Antibiotika weiterhelfen. Einen Impfschutz gibt es zurzeit noch nicht.

FSME-Gebiete liegen vor allem in Süddeutschland; auch der Schönbuch zählt zu den Risikogebieten.

Empfehlenswert ist es, die FSME-Schutzimpfung vor der Zecken-Saison durchzuführen, die von April bis einschließlich Oktober reicht.

Um bei Spaziergängen in Wäldern und Wiesen schon äußerlich einen gewissen Schutz gegen die lauernenden Zecken zu gewährleisten, wird empfohlen, zusätzlich zu den Impfmaßnahmen Insektenabwehrmittel anzuwenden und lange Hemden und Hosen zu tragen.

Mehr Informationen zu der Gefahr durch Zecken und mögliche Schutzmaßnahmen finden Sie unter www.zecken.de

Neues Einsatzfahrzeug des DRK-Ortsvereins



Für den bisherigen Einsatzwagen, Baujahr 1993, konnte unser DRK-Ortsverein Ende 2013 aus dem Rettungsdienst des DRK Kreisverbandes Tübingen ein Fahrzeug übernehmen. Dieses wurde umgerüstet und neu beschriftet. Anstatt „Rettungsdienst“ steht jetzt „Helfer vor Ort Dettenhausen“ auf dem Rettungswagen vom Typ Mercedes Sprinter und signalisiert nun dessen Einsatz für unsere Dettenhäuser Ersthelfer. Ein großer Vorteil des Fahrzeugs ist dessen ohne viel Aufwand mögliche Umrüstbarkeit für Sanitätsdienste. Seit Anfang 2014 wurden mit dem Einsatzwagen bereits 51 Notfalleinsätze gefahren. Nach wie vor sucht der DRK-Ortsverein Helfer, die nach entsprechender Ausbildung bei den Einsätzen vor Ort mitarbeiten und in dem neuen Fahrzeug zu den Einsätzen fahren. Männer wie Frauen sind gleichermaßen eingeladen, bei einem Übungsabend im DRK-Haus vorbeizuschauen und sich über die Tätigkeit als Ersthelfer zu informieren.

Herzlichen Glückwunsch

Herr **Roland Gutmann**, wohnhaft in der Stellestraße 39, vollendet am 11.04.2014 sein 75. Lebensjahr.

Herr **Walter Aberle**, wohnhaft in der Einsiedelstraße 1, vollendet am 12.4.2014 sein 75. Lebensjahr.

Die Gemeinde gratuliert den Jubilaren recht herzlich und wünscht ihnen für die weitere Zukunft alles Gute.

Thomas Engesser
Bürgermeister

Standesamtliche Nachrichten

Eheschließung

07.03.2014

Marion Alexandra Hoffman und Arthur Keinath,
Bismarcksstraße 15

Sterbefall

26.03.2014

Peter Müller, Steinstraße 24

Sonn- und Feiertagsschutz beachten

Besonders geschützte Feiertage im Frühjahr

In den kommenden Wochen werden verschiedene Feiertage begangen, die nach dem Gesetz über die Sonn- und Feiertage besonders geschützt sind und an denen bestimmte Veranstaltungen verboten sind.

Karfreitag, 18.04.2014

Dieser Freitag gehört neben dem Totengedenktage zu den sogenannten ersten Feiertagen. Es sind daher während des ganzen Tages verboten:

- öffentliche Veranstaltungen in den Räumen mit Schankbetrieben, die über den schank- und Speisebetrieb hinausgehen,
- sonstige öffentliche Veranstaltungen, so weit sie nicht der Würdigung des Feiertages oder einem höheren Interesse der Kunst, Wissenschaft oder Volksbildung dienen,
- öffentliche Tanz- und Sportveranstaltungen,
- Tanzunterhaltungen von Vereinen und geschlossenen Gesellschaften in Wirtschaftsräumen.

Daneben können auch an diesem Tag auf Antrag der Ortspolizeibehörde von der Kreisbehörde bestimmte Veranstaltungen verboten werden.

Karsamstag, 19.04.2014

Tanz- und Sportveranstaltungen sind während des ganzen Tages untersagt. Auch an diesem Tag können bestimmte andere Veranstaltungen von der Kreispolizeibehörde untersagt werden.

Ostersonntag, 20.04.2014

Öffentliche Tanz- und Sportveranstaltungen sind bis 11:00 Uhr verboten.

Ostermontag, 21.04.2014

Öffentliche Tanzunterhaltungen sind von 3:00 bis 11:00 Uhr verboten.

Himmelfahrt, 29.05.2014

Öffentliche Tanzunterhaltungen sind von 3:00 bis 11:00 Uhr verboten.

Pfingstsonntag, 08.06.2014

Öffentliche Tanz- und Sportveranstaltungen sind bis 11:00 Uhr verboten.

Pfingstmontag, 09.06.2014

Öffentliche Tanzunterhaltungen sind von 3:00 bis 11:00 Uhr verboten.

Fronleichnam, 19.06.2014

Öffentliche Tanz- und Sportveranstaltungen sind bis 11:00 Uhr verboten.

Öffentlich bemerkbare Arbeiten sind an allen Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen verboten

An allen Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen sind öffentlich bemerkbare Arbeiten, die geeignet sind, die Ruhe des Tages zu beeinträchtigen, grundsätzlich verboten. Bestimmte unaufschiebbare Arbeiten sind erlaubt, Gottesdienste dürfen dabei jedoch nicht gestört werden.

Agentur für Klimaschutz

Energieberatung im Rathaus

Noch freie Beratungstermine am 15.04.2014



Die Agentur für Klimaschutz bietet kostenlose und neutrale Erstberatungen von ausgebildeten Fachkräften zu Wärmedämmung und Heizungsanlagen auch in unserer Gemeinde an. Ratsuchende Bürgerinnen und Bürger erhalten bei den Beratungsterminen eine erste Grobeinschätzung der zu empfehlenden Maßnahmen, Hinweise zur Energieeinsparung und zu möglichen Förderungen sowie Tipps zur Umsetzung.

Nutzen Sie die kostenlose Beratungsleistung der Agentur für Klimaschutz!

Nächste Termine:

Dienstags, 14-täglich: 29.04.2014

Terminvereinbarung:

Frau Walker, Bauverwaltungsamt, Tel. 07157/126-32, Fax -15,
E-Mail: liane.walker@dettenhausen.de

Bitte bringen Sie mit:

- 45 Minuten Zeit
 - Energieverbrauchsdaten der letzten 3-5 Jahre per Rechnungen
 - Planunterlagen (Baugesuche, Baupläne u.ä.)
 - Emissionsbericht des Schornsteinfegers (wenn vorhanden)
 - falls vorhanden Unterlagen zu vergangenen Sanierungen.
- Damit der Energieberater sich auf das Beratungsgespräch vorbereiten kann, sollten Sie bei der Terminvereinbarung aus dem folgenden Themenkatalog den Sie interessierenden Themenschwerpunkt angeben: Wärmedämmung, Heizung und Warmwasserbereitung, Solaranlagen (Warmwasserbereitung), Photovoltaikanlagen, Förderprogramme und Finanzierungen. Die Berater erstellen im Rahmen der Erst- und Impulsberatung keine Handwerker-Angebotsauswertungen und Stromsparberatungen.

Geänderter Redaktions- und Anzeigenschluss für die nächste Amtsblattausgabe

Auf Montag, 14.04.2014 vorverlegt!

Wegen des Feiertages „Karfreitag“ am 18.04.2014, wird das Amtsblatt schon am Mittwoch, 16.04.2014 erscheinen.

Deshalb wird der Redaktions- und Anzeigenschluss für das Amtsblatt auf Montag, 14.04.2014, 15:00 Uhr vorverlegt.

Achtung! Bauarbeiten

Sperrung der Silcherstraße



Wegen Bauarbeiten auf dem Grundstück gegenüber dem Evangelischen Gemeindehaus und zur Sicherung der Straße muss die Silcherstraße zwischen der Wilhelmstraße und der Hindenburgstraße bis voraussichtlich 09.05.2014 für den Durchgangsverkehr gesperrt werden. Die innerörtliche Umleitung ist ausgeschildert.

3

Geschwindigkeitsmessungen in Dettenhausen

Vom Landratsamt Tübingen werden regelmäßig Geschwindigkeitsmessungen in den Tempo-30-Zonen und an der L 1208 vorgenommen.

Die Messergebnisse vom März 2014 sind nachfolgend aufgeführt.



Messpunkt	Zone	Gemessene Höchstgeschwindigkeit	Gemessene Fahrzeuge	Anzeigen Verwarnungen	
03.03.2014 Stuttgarter Str. 06:45 – 08:45 Uhr	50	68	856	4	0,46
03.03.2014 Bahnhofstr. 09:15 – 10:50 Uhr	30	40	109	1	0,91
03.03.2014 Waldenbucher Str. 11:20 – 13:05 Uhr	30	38	77	-	-
13.03.2014 Karlstr. 12:15 – 13:45 Uhr	30	35	74	-	-
13.03.2014 Schönbuchstr. 14:15 – 16:45 Uhr	30	39	127	-	-
13.03.2014 Tübinger Str. 17:25 – 19:30	50	71	872	6	0,68
19.03.2014 Tübinger Str. 07:00 – 09:30	50	68	1521	9	0,60
19.03.2014 Bahnhofstr. 10.15 – 12:30	30	38	117	-	-
Stationäre Messanlage Stuttgarter Straße/ L 1208	70	82	1098 4	4	0,04
Gesamt:					
Zone 30		40	504	1	0,20
Zone 50		71	3249	19	0,58

Das Landratsamt informiert

Unerlaubte Grüngutablagerung im Wald kann große Schäden anrichten

Mit der beginnenden Gartensaison stellt die Abteilung Forst des Landratsamtes in den letzten Tagen vermehrt fest, dass teils erhebliche Mengen an Grüngut und Gartenabfällen an den Waldrändern abgelagert werden. Besonders betroffen sind u.a. auch die Wanderparkplätze sowie Einmündungen von Waldwegen in öffentliche Straßen.

Unerlaubte Grüngutablagerung im Wald ist alles andere als eine Bagatelle. Vielmehr stellt dies eine illegale Abfallentsorgung dar, für die auch Bußgelder verhängt werden können. Denn letztlich muss das Material auf Kosten der Allgemeinheit entsorgt werden.

Wer im Wald Gartenabfälle, Baum- und Gehölzschnitt illegal entsorgt, schadet dem Ökosystem mit teils gravierenden Folgen. So sind beispielsweise Gartenabfälle häufig Ursache für die Ausbreitung der sogenannten Neophyten wie Goldrute und indisches Springkraut, die dann häufig seltene einheimische Pflanzenarten verdrängen. Schnittgut und Gartenabfälle sind auch rein optisch keine Zierde für unsere Wälder - schließlich dienen die Wälder im Landkreis als wichtige Naherholungsgebiete. Zur Entsorgung des Materials stehen einige Wege offen - die öffentlichen Häckselplätze nehmen das Schnittgut gerne an. Auch gibt es eine allgemeine Grüngutabfuhr. Somit wird aus Abfällen ein natürlicher Rohstoff für eine sinnvolle Verwertung. Krautiges Material sowie Laub und Rasenschnitt können darüber hinaus über die Biotonne entsorgt werden.

Auf der Homepage des Abfallwirtschaftsbetriebs unter www.abfall-kreis-tuebingen.de findet man wertvolle Informationen zur Häckselgutabfuhr, zu den Öffnungszeiten der Häckselplätze und Tipps zum Kompostieren. Gerade die Kompostierung im eigenen Garten produziert wertvollen Humus, der dann wieder im Garten eingesetzt werden kann.

Fundsachen

Schlüsselring mit 2 Schlüsseln (BKS mit rotem Anhänger und kleiner Taschenlampe), Schlüsselring mit Schlüssel (Lola) und kleiner Kette mit Metallwürfel.

MEHR INITIATÜVE FÜR WENIGER MÜLL



Abfuhrtermine und Öffnungszeiten

Biotonne	Problemstoffsammelstelle
Mittwoch , 23.04.2014	Freitag, 11.04.2014
Dienstag, 06.05.2014	15:00 – 17:00 Uhr

Restmüll	Häckselgut-Lagerplatz
Mittwoch, 16.04.2014	Montag - Samstag
Mittwoch, 30.04.2014	8:00 – 20:00 Uhr

Gelber Sack

Freitag, 11.04.2014
Freitag, 25.04.2014

4



Deutsche Rentenversicherung informiert: Neue Seminare zur Sozialversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg bietet auch 2014 wieder Seminare zu sozialversicherungsrechtlichen Fragen an. Das kostenfreie Angebot richtet sich an Arbeitgeber, Mitarbeiter in Personalbüros und Steuerberater.

Nach ihrem gesetzlichen Auftrag prüfen die Rentenversicherungsträger spätestens alle vier Jahre die ordnungsgemäße Zahlung der Sozialabgaben bei den Arbeitgebern. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg steht Arbeitgebern aber auch schon vor den Prüfungen mit Rat und Tat zur Seite.

Mit den diesjährigen Seminaren „Beitragsrechtliche Beurteilung von besonderen Arbeitsentgeltarten (zum Beispiel Reisekosten, Abfindungen, Beihilfen, Gutscheine, Sachbezüge, Kfz-Nutzung, Gelegenheitsgeschenke)“ und „Aktuelle Themen aus der Betriebsprüfung (Neuerungen, Erfahrungen zu den Änderungen bei den geringfügig Beschäftigten zum 1. Januar 2013, elektronisch unterstützte Betriebsprüfung (euBP), Mehrfachvergabe von Versicherungsnummern, Firmenservice)“ sollen ihnen praxisbezogene Sachverhalte erläutert werden.

Bitte beachten: Die Teilnehmerzahl an den Seminaren ist begrenzt.

Berücksichtigt werden Interessenten in der Reihenfolge der Anmeldung.

Anmeldeschluss ist der 30. April 2014. Die Seminare werden auch in der Region Neckar-Alb (Reutlingen, Tübingen und Balingen) angeboten.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de. Über den Bereich „Wichtige Links“ kommen Sie direkt zu den Arbeitgeberseminaren.

Schulnachrichten

Schönbuchschule Grundschule Dettenhausen



Ostergruß

Das Kollegium und die Schulleitung der Schönbuchschule wünschen allen Familien erholsame und sonnige Ferientage.

Die Osterferien beginnen am 14. April 2014. Der erste Schultag nach den Osterferien ist Montag, der 28. April 2014.

Karin Zimmermann
Schulleitung

Die Schönbuchschule wird ausgezeichnet

Im Rahmen eines Abschlussabends des Sportabzeichen-Jahres 2013 am vergangenen Freitag im Kreissparkassen-Carré wurde die Schönbuchschule für ihre erfolgreiche Teilnahme geehrt.

In der Kategorie „Schulen bis 250 Schüler“ erreichte die Schönbuchschule den 1. Platz. Sie war damit die Schule, die den höchsten Prozentrang an absolvierten Sportabzeichen vorweisen konnte. 33,9% aller teilnehmenden Schüler haben entweder ein Sportabzeichen in Gold, Silber oder Bronze erhalten.

Wenn man bedenkt, dass den Erst- und Zweitklässlern der Schönbuchschule das Angebot des Erwerbes des Sportabzeichens gar nicht unterbreitet wird, sondern lediglich die Klassen 3 und 4 an dem Wettbewerb teilnehmen, ist die erreichte Prozentzahl sehr bemerkenswert! Neben einem Pokal und einer Urkunde, gab es einen Geldbetrag als Anerkennung.

Selbstverständlich wird das Geld in Sportkleingeräten angelegt, damit die Schüler der Schönbuchschule auch weiterhin mit Spaß und Freude an ihrer erstaunlichen Fitness arbeiten und zukünftig weitere Sportabzeichen-Wettbewerbe bestreiten können!

Karin Dobler

Känguru-Mathematikwettbewerb 2014

Zum 7. Mal nahm die Schönbuchschule am Mathematikwettbewerb „Känguru der Mathematik“ teil. Dieser internationale Wettbewerb findet traditionell immer am 3.

Donnerstag im März statt. Allein in Deutschland nahmen 2013 ca. 9.500 Schulen mit 858.000 Schülern teil, Tendenz weiter steigend. Weltweit waren es über 6.000.000 Schüler.

Mathematik für Lernende, besonders für Lernende in der Schule, attraktiv zu machen ist kein Problem, das etwa auf Deutschland beschränkt wäre. Überall in der Welt suchen Mathematiklehrende, die um die Bedeutung des Faches wissen, nach Möglichkeiten, die Begeisterung fürs Erlernen der Mathematik zu steigern. Hochschulmathematiker aus Australien kamen so auf die Idee, einmal im Jahr einen Wettbewerb anzubieten, an dem möglichst viele teilnehmen sollten. Dazu müssten die Aufgaben nicht zu schwer, aber sehr anregend sein, das Spektrum der Aufgaben so breit sein, dass jede und jeder etwas findet, was sich lösen lässt und dabei noch Spaß macht. Und man hat – bei diesem Wettbewerb- etwas weggelassen, das sonst im Mittelpunkt des Mathematikunterrichts steht (oder doch stehen sollte), das Begründen. Herausgekommen ist ein Multiple-Joice-Wettbewerb. Die Teilnahme am Wettbewerb ist für Schüler der Klassen 3 bis 13 möglich. Jede Klasse erhielt altersgerechte Aufgaben, die am Kängurutag, dieses Jahr am 20. März 2014, in 75 Minuten zu bearbeiten waren. Dabei waren Aufgaben mit unterschiedlichem Schwierigkeitsgrad zu lösen. Unsere 4. Klassen nahmen geschlossen an diesem Wettbewerb teil. Wir drücken unseren Viertklässlern die Daumen und warten gespannt auf die Auswertung bzw. auf die Rückmeldung. Georg Sawerthal
Konrektor

Oskar-Schwenk-Schule Grund-, Werkreal- und Realschule Waldenbuch



Unterrichtswoche in Adelsheim vom 24.03. – 28.03.2014

Wo sitzen am Haselstrauch im Herbst die Nüsse? Warum fliegen um die Palmkätzchen im Frühjahr so viele Bienen? Welche Frühblüher gibt es? Wie leben Honigbienen? Welche wichtigen Aufgaben übernehmen die einzelnen Mitglieder des Bienenstaates? Mit solchen und vielen weiteren Fragen beschäftigten sich die Schülerinnen und Schüler der Klassen 6a und 6b gemeinsam mit ihren Lehrern Frau Wachholz und Herrn Ackermann in der Unterrichtswoche in Adelsheim. Neben der Stationenarbeit standen noch Exkursionen in den Schulgarten, ein bienenkundliches Praktikum und der Bau von Insektenunterkünften, die unter der Anleitung von Frau Klinger zu wahren Luxushotels für Wildinsekten wurden, auf dem Programm.

Die Klasse von Herrn Ackermann betätigte sich außerdem noch aktiv im Schulgarten. Die Kinder säten Blüten- und Nutzpflanzen aus, bereiteten Pflanzkästen vor, entfernten Unkraut, brachten Rindenmulch aus Alle waren mit großer Begeisterung dabei und erhielten von Frau Roth, unserer Betreuerin in Adelsheim, ein großes Lob.

Trotz des immensen Unterrichtsstoffes, blieb auch noch Zeit für viel Sport und Bewegung auf dem tollen Gelände des Landesinstituts für Umwelterziehung.

Das Abendprogramm der beiden Klassen gestaltete sich ebenfalls sehr abwechslungsreich. Von Sportangeboten,

Notdienste

Notrufnummern

Polizei	110
Notruf (Feuerwehr u. Rettungsdienst/Notarzt)	112

Ärztlicher Notfalldienst 0711 6013060

Wochenende/Feiertage

Freitagabend und vor einem Feiertag ab 19 Uhr bis 23 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag von 8 Uhr bis 23 Uhr ist die Notfallpraxis an der Filderklinik, Im Haberschlag 7, Filderstadt-Bonlanden besetzt.

Begeben Sie sich bitte ohne Voranmeldung dorthin, Sie benötigen für den Notdienst Ihre Krankenversicherungskarte.

Wegbeschreibung zur Filderklinik ab Dettenhausen

In Waldenbuch bei der Tankstelle rechts nach Nürtingen, Ausschilderung zur Burkhardtsmühle folgen, dort links nach Filderstadt-Plattenhardt, am Ortseingang von Filderstadt-Plattenhardt geradeaus, Klinik auf der rechten Seite.

Montag bis Donnerstag

gilt für die Notfälle ab 19 Uhr die Vermittlung über die Leitstelle unter Tel. 0711 6013060

Für **dringende Hausbesuche** erreichen Sie zur Vermittlung des Hausbesuches die Leitstelle des Roten Kreuzes unter der Tel. Nr. 0711 6013060.

Notdienste der Kreisärzteschaft Tübingen

Rufbereitschaft von 19 bis 7 Uhr 07071 791071

Krankentransporte 07071 19222

Zahnärztlicher Notdienst

Zu erfragen unter Tel.-Nr. 01805 911670

Kinderärztlicher Notdienst

in der Kinderklinik, Kreiskrankenhaus Böblingen

Montag bis Freitag ab 19.30 Uhr

Samstag ab 9.00 Uhr

(keine Voranmeldung)

Diakoniestation

Diensthabende Pflegefachkraft, Telefon 6697-300

Polizeiposten und Freiwillige Feuerwehr

Polizeiposten Dettenhausen	07157 535220
Polizeirevier Tübingen	07071 972-8660
Feuerwehrkommandant E. Fritz	07157 65309
Stv. FW-Kommandant M. Burkhardt	07157 7054574
Stv. FW-Kommandant H. Mögle	07157 532089

Störungsdienste

Gas

EnBW	0711 28944250
------	---------------

Wasserrohrbruch

Ortsbauamt Dettenhausen	07157 126-50
Ammertal-Schönbuchgruppe	07031 74240-0

Stromausfall

Stadtwerke Tübingen	07071 157-111
---------------------	---------------

Apothekennotdienste

Die Notdienstbereitschaft beginnt am angegebenen Tag um 8:30 Uhr morgens und endet um 8:30 Uhr am folgenden Tag. Außerhalb der gesetzlichen Ländeschlusszeiten beträgt die Notdienstgebühr 2,50 €.

Freitag, 11.04.2014

Apotheke an der Schwabstraße
Böblingen, Schwabstraße 21
Tel. 07031 224085

Samstag, 12.04.2014

Apotheke Hulb
Böblingen, Otto-Lilienthal-Straße 24
Tel. 07031 469317

Sonntag, 13.04.2014

Stern-Apotheke im Stern Center
Sindelfingen, Mercedesstraße 12
Tel. 07031 878500

Sonntag, 13.04.2014

Schönbuch Apotheke
Holzgerlingen, Böblinger Straße 9
Tel. 07031 742500

Montag, 14.04.2014

Flugfeld-Apotheke
Böblingen, Konrad-Zuse-Straße 14
Tel. 07031 205900

Dienstag, 15.04.2014

Apotheke am Marktplatz
Sindelfingen, Marktplatz 4
Tel. 07031 814537

Dienstag, 15.04.2014

Fortuna-Apotheke
Dettenhausen, Störrenstraße 35
Tel. 07157 61015

Mittwoch, 16.04.2014

Sonnen-Apotheke
Sindelfingen, Mercedesstraße 11
Tel. 07031 794999

Mittwoch, 16.04.2014

Central-Apotheke
Schönaich, Wettgasse 45
Tel. 07031 651388

Donnerstag, 17.04.2014

Die Apotheke im Breuninger Land
Sindelfingen, Tilsiter Straße 15
Tel. 07031 95790

Donnerstag, 17.04.2014

Spitzweg-Apotheke Dagersheim
Böblingen, Hauptstraße 37
Tel. 07031 671802

kochen, Spiele aller Art, einem Kinoabend bis hin zu einem nächtlichen Fackellauf war alles dabei. Der Abschied fiel schwer, doch alle freuten sich auch wieder auf zu Hause.

Die Aussage eines Schülers verdeutlicht die überaus, tolle und ereignisreiche Woche in Adelsheim: „Es war toll. So etwas könnten wir viel öfter machen!“

A. Koch



Ganztagesangebot 2014 / 2015: Anmeldung

Hallo, liebe Eltern,

Ostern steht vor der Tür und das neue Schuljahr lässt schon jetzt grüßen!

Um auch im neuen Schuljahr unsere Angebote möglichst attraktiv und effizient zu gestalten, beginnen wir frühzeitig mit unserer organisatorischen und personellen Planung!

Sichern Sie deshalb Ihrem Kind schon jetzt einen Platz in unseren Angeboten durch **Neuanmeldung** in den Klassen 1 und 5 oder durch eine **Verlängerung der Teilnahme** auf dem den Kindern der Klassen 1,2,3, 5 und 6 in Ganztags- und Donnerstagsbetreuung ausgehändigten Formular.

Über **Neuanmeldung** und **Verlängerung zum Schuljahr 2014/2015** freuen wir uns bis

30. April 2014.

Bitte beachten Sie auch den Anwesenheitsbogen, den wir Ihnen wieder zeitnah zusenden. Wie alle anderen Formulare finden Sie ihn aber auch im Download unserer Homepage.

Wir wünschen Ihnen ein wunderbares Osterfest und erholsame Osterferien!

Für Schulleitung und Ganztagesteam

I.- Barbara Hoffmann

Unterricht und Ganztags beginnen wieder am

Montag, 28.04.2014

Kindergarten-Info

Vogelsang-Kindergarten



Am 25.03.2014 stand für uns die nächste Exkursion an. Wir machten einen Besuch bei Herrn Dr. Schulreich, er ist Kinderarzt in Holzgerlingen. Als wir dort ankamen, wurden wir schon von einer sehr netten Arzthelferin, der Ute, in Empfang genommen. Als erstes durften wir das

Labor besichtigen. Es wurde uns gezeigt, wie man das Blut untersucht, wie man den Sauerstoffgehalt und den Herzschlag misst und ein paar bekamen einen Verband mit Smiley. Danach wurden wir ins Behandlungszimmer geführt. Dort gab es so allerhand. Jeder durfte mal Doktor sein, wir hörten unsere Herzen, schauten in die Ohren und machten sogar einen Hörtest. Als wir alles gesehen und ausprobiert hatten, gab es noch eine Überraschung aus der Schatzkiste, diesmal nicht für die besonders Tapferen, sondern für die besonders interessierten Kinder. Das war ein schönes Andenken an diesen tollen Vormittag. Auf dem Rückweg in der Schönbuchbahn gab es noch viel zu erzählen.

Vielen Dank an Herrn Dr. Schulreich und sein Team für das schöne Erlebnis in der Kinderarztpraxis.

Die Kinder und Erzieherinnen.

Allen Lesern wünschen wir schöne Ostern.

